Statistische Berichte

Kennziffer D I 2 m 5/2014

Gewerbeanzeigen in Bayern im Mai 2014





Alle Veröffentlichungen im Internet unter www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Diesen Code einfach mit der entsprechenden App scannen, um zum angegebenen Link zu gelangen.

Kostenlos

ist der Download von allen Statistischen Berichten (meist PDF- und Excel-Format) und ausgewählten anderen Publikationen (Informationelle Grundversorgung).

Kostenpflichtig

sind die links genannten Veröffentlichungen in gedruckter Form sowie die Druck- und Dateiausgaben (auch auf Datenträger) aller anderen Veröffentlichungen.

Newsletter-Service

Für Themenbereich/e anmelden. Information über Neuerscheinung/en wird per E-Mail aktuell übermittelt.

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung St.-Martin-Str. 47 81541 München

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de

Telefon 089 2119-3205 Telefax 089 2119-3457

Internet www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de

Telefon 089 2119-3218 Telefax 089 2119-3580

© Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München 2014

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die H\u00e4lfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- x Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	. 4
Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen in Bayern seit 2006	. 6
Gewerbeanmeldungen in Bayern im Mai 2014 nach Wirtschaftsabschnitten und ausgewählten Wirtschaftsabteilungen	. 7
Gewerbeanmeldungen in Bayern im Mai 2014 nach Art der Niederlassung und Rechtsform	. 8
Neugründungen sowie Gewerbetreibende in Bayern im Mai 2014 nach Wirtschaftsabschnitten und ausgewählten Wirtschaftsabteilungen	. 9
5. Gewerbeabmeldungen in Bayern im Mai 2014 nach Wirtschaftsabschnitten und ausgewählten Wirtschaftsabteilungen	. 10
6. Gewerbeabmeldungen in Bayern im Mai 2014 nach Art der Niederlassung und Rechtsform	. 11
7. Vollständige Aufgaben sowie Gewerbetreibende in Bayern im Mai 2014 nach Wirtschaftsabschnitten und ausgewählten Wirtschaftsabteilungen	. 12
Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen in Bayern im Mai 2014 nach Kreisen	13

Vorbemerkungen

Die Gewerbeanzeigenstatistik wird seit 1996 bundeseinheitlich durchgeführt. Sie informiert über das Gewerbemeldegeschehen u.a. nach Rechtsformen, Wirtschaftszweigen sowie nach der Staatsangehörigkeit der Gewerbetreibenden. Ab Januar 2003 erlaubt eine Änderung der Gewerbeordnung zusätzliche Fragestellungen und detailliertere Antwortmöglichkeiten, die insbesondere eine genauere Darstellung des Gründungs- und Stilllegungsgeschehens ermöglichen.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für eine bundeseinheitliche Auswertung der Gewerbeanzeigen ist die Gewerbeordnung (§ 14) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 1999 (BGBI I S. 202), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBI I S. 462, 565), jeweils in der aktuellen Fassung.

Berichtskreis

Die Auskunftspflicht betrifft den Gewerbetreibenden (d.h. die das Gewerbe ausübende natürliche oder juristische Person), der nach § 14 der Gewerbeordnung (GewO) jedes stehende Gewerbe oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbständigen Zweigstelle beim örtlich zuständigen Gewerbeamt anzeigen muss. Dieser Anzeigepflicht ist mit drei verschiedenen Formularen nachzukommen, unterschieden nach Anmeldung, Ummeldung oder Abmeldung. Statistisch ausgewertet werden die Kopien dieser Anzeigen, die den Statistischen Landesämtern monatlich von den Gewerbeämtern übermittelt werden.

Als Gewerbe gilt jede erlaubte selbstständige Tätigkeit, die auf Dauer angelegt ist und mit der Absicht der Gewinnerzielung betrieben wird. Die Tätigkeiten, die der Gewerbeordnung unterliegen, regelt § 6 GewO. Ausgenommen von der Anzeigepflicht sind die so genannten Urproduktionen (Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Garten- und Weinbau sowie Bergbau), die freien Berufe (z.B. Ärzte, Rechtsanwälte, Notare, Wirtschaftsprüfer, wissenschaftliche und künstlerische oder schriftstellerische Tätigkeiten), Versicherungsunternehmen und die Verwaltung eigenen Vermögens. Wird aber eine dieser nichtgewerblichen Tätigkeiten in Verbindung mit einer Gewerbetätigkeit ausgeübt, kommen die allgemeinen Bestimmungen der GewO zur Anwendung.

Hinweise

Mit Einführung des "Ersten Gesetzes zum Abbau bürokratischer Hemmnisse insbesondere in der mittelständischen Wirtschaft" vom 22. August 2006 (BGBI I S. 1970) wurde die Auswertung der Gewerbeummeldungen ab Berichtsmonat September 2006 eingestellt.

Bei der Interpretation der Ergebnisse ist zu beachten, dass nicht in jedem Fall einer Gewerbeanmeldung auch die tatsächliche Ausübung des Gewerbes folgt. Auch Übernahmen und örtliche Verlagerungen bestehender Betriebe werden als Anmeldungen gezählt, ebenso wie z.B. der Gesellschaftereintritt. Somit sind Gewerbeanmeldungen nur zum Teil mit Neuerrichtungen oder Existenzgründungen gleichzusetzen. Hinsichtlich der Gewerbeabmeldungen ist zu beachten, dass nicht alle Abmeldungen sofort nach der Einstellung der wirtschaftlichen Tätigkeit erfolgen. Die Abmeldungen sind damit in der Regel untererfasst.

Soweit Meldungen der Gewerbeämter im Statistischen Landesamt verspätet eingehen (aus organisatorischen und/oder technischen Gründen), sind diese nicht verloren, sondern fließen in das Statistikergebnis des nächstmöglichen Berichtsmonats ein. Dies führt ggf. zwar zu einer eingeschränkten Vergleichbarkeit entsprechender Kreisergebnisse; da es sich allerdings um Ausnahmefälle handelt, wird bei der Ergebnisdarstellung auf explizite Hinweise verzichtet.

Definitionen

Gewerbeanmeldung: Gründe für eine Anmeldung sind

- die Neuerrichtung eines Betriebes durch Neugründung oder Umwandlung (z.B. Verschmelzung, Spaltung)
- der Zuzug eines Betriebes aus einer anderen Gemeinde (auch innerhalb des Zuständigkeitsbereiches eines Landratsamts)
- die Übernahme eines bereits bestehenden Betriebes durch Rechtsformwechsel, Gesellschaftereintritt oder Erbfolge/Kauf/Pacht.

Neuerrichtung: Zur Neuerrichtung zählen die erstmalige Anmeldung eines Gewerbebetriebes als Hauptniederlassung, Zweigniederlassung oder unselbständige Zweigstelle (= Betriebsgründung), die Anmeldung als Neuerrichtung eines Kleingewerbetreibenden bzw. einer Nebentätigkeit (= sonstige Neugründung) sowie Gründungen nach dem Umwandlungsgesetz.

Betriebsgründung: Neugründungen von Betrieben als Hauptniederlassungen, Zweigniederlassungen oder unselbständige Zweigstellen durch juristische Personen, Personengesellschaften oder natürliche Personen (Einzelunternehmer). Bei einer natürlichen Person, die eine Hauptniederlassung anmeldet, ist Voraussetzung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder aber eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt. Bei den Betriebsgründungen kann eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet werden.

Hauptniederlassung: Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personengesellschaften und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Er kann auch in der Wohnung des Gewerbetreibenden liegen.

Zweigniederlassung: Betrieb mit selbständiger Organisation, selbständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung, dessen Leiter Geschäfte selbständig abzuschließen und durchzuführen befugt sind.

Unselbständige Zweigstelle: Feste örtliche Anlagen oder Einrichtungen, die der Ausübung eines stehenden Gewerbes dienen (z.B. Auslieferungslager), jedoch nicht die Bedingungen der Zweigniederlassung erfüllen.

Sonstige Neugründung: Neugründungen im Nebenerwerb und Neugründungen von Hauptniederlassungen durch Kleingewerbetreibende, die nach Art und Weise keinen in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordern. Der Kleingewerbetreibende ist nicht im Handelsregister eingetragen, besitzt keine Handwerkskarte und beschäftigt keine Arbeitnehmer.

Umwandlung: Die Umwandlung nach dem Umwandlungsgesetz umfasst

- die Verschmelzung mehrerer Unternehmen zu einem Unternehmen (der übertragende Rechtsträger erlischt)
- die Aufspaltung eines Unternehmens in mehrere Unternehmen (Umkehrung der Verschmelzung) sowie
- die Aufspaltung oder Ausgliederung von Unternehmensteilen mit dem Ziel der Neugründung (der abspaltende Rechtsträger bleibt bestehen).

Nicht zu den Umwandlungen zählen Rechtsformwechsel, bei denen der neue und der alte Rechtsträger identisch sind.

Zuzug: Verlagerung eines bereits bestehenden Betriebes aus dem Bereich einer anderen Gewerbemeldebehörde.

Übernahme: Subsumiert sind hier die Meldegründe Kauf oder Pacht eines Unternehmens, der Eintritt der Erbfolge, Rechtsformänderungen sowie Gesellschaftereintritte.

Personengesellschaft: Hier sind alle geschäftsführungsberechtigten Gesellschafter die Gewerbetreibenden, nicht dagegen die Personengesellschaft als solche, weil diese keine eigene Rechtspersönlichkeit besitzt. Zu den Personengesellschaften zählen die Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (GbR bzw. BGB-Gesellschaft), die offene Handelsgesellschaft (OHG) sowie die Kommanditgesellschaft (KG).

Juristische Person: Hierbei handelt es sich beispielsweise um eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH), eine Aktiengesellschaft (AG), eine eingetragene Genossenschaft (eG) oder einen eingetragenen Verein (eV).

Gewerbeabmeldung: Gründe für eine Abmeldung sind

- die Aufgabe eines Betriebes durch vollständige Aufgabe oder Umwandlung (z.B. Verschmelzung, Spaltung)
- der Fortzug eines Betriebes in eine andere Gemeinde (auch innerhalb des Zuständigkeitsbereichs eines Landratsamts)
- die Übergabe eines weiterhin bestehenden Betriebes durch Rechtsformwechsel, Gesellschafteraustritt oder Erbfolge/Verkauf/Verpachtung.

Wirtschaftszweigsystematik

Die Ergebnisse der Gewerbeanzeigenstatistik werden seit Anfang 2008 nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) dargestellt.

1. Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen in Bayern seit 2006

			Gewerbeanm	neldungen 1)		Gewerbeabmeldungen 1)						
				und zwar				und zwar				
	Jahr / Monat	ins- gesamt	Neuerrichtung	Neugründung	Betriebs- gründung	ins- gesamt	Aufgabe	vollständige Aufgabe	Betriebs- aufgabe			
				Anza	hl							
2006		146 463	120 537	119 725	24 953	113 657	86 964	86 173	18 369			
2007		142 885	116 532	115 618	24 167	113 734	86 242	85 426	17 800			
2008		143 103	116 871	116 189	24 411	116 132	89 136	88 397	19 269			
2009		150 666	123 913	122 981	26 794	117 850	89 163	88 172	20 049			
2010		150 264	123 398	122 834	27 017	117 107	88 067	87 335	19 804			
2011		143 823	116 008	115 538	26 231	116 208	86 920	86 243	19 038			
2012 2013		131 857	104 118	103 739 102 591	24 186 22 179	115 593	86 725	86 131 83 799	19 578			
2013		129 998	103 022	102 591	22 179	111 336	84 390	03 /99	18 359			
2013	Januar	13 673	10 368	10 317	2 426	13 105	9 830	9 776	2 138			
	Februar	10 273	8 112	8 091	1 785	9 491	7 289	7 244	1 735			
	März	11 249	9 013	8 991	1 885	9 002	6 850	6 822	1 555			
	April	11 722	9 337	9 323	1 940	8 711	6 415	6 383	1 355			
	Mai	10 373	8 323	8 286	1 712	8 073	6 120	6 075	1 303			
	Juni	10 123	8 067	8 041	1 800	8 288	6 220	6 183	1 342			
	Juli	12 461	9 985	9 948	2 374	10 013	7 591	7 546	1 896			
	August	10 430	8 298	8 270	1 725	8 136	6 118	6 076	1 267			
	September	11 009	8 884	8 858	1 726	8 370	6 246	6 186	1 367			
	Oktober	11 613	9 361	9 260	1 898	9 277	6 936	6 826	1 426			
	November	9 531	7 585	7 540	1 601	8 497 10 373	6 441	6 376	1 305			
	Dezember	7 541	5 689	5 666	1 307	10 3/3	8 334	8 306	1 670			
2014	Januar	14 919	11 210	11 159	2 457	15 467	11 770	11 696	2 463			
	Februar	11 070	8 781	8 736	1 963	9 556	7 262	7 216	1 540			
	März	11 292	8 960	8 944	1 911	9 152	6 885	6 849	1 476			
	April	10 603	8 492	8 458	1 853	8 383	6 236	6 195	1 281			
	Mai Juni Juli	10 060	8 034	7 969	1 636	8 021	5 847	5 771	1 283			
	AugustSeptember											
	Oktober November Dezember											
	,		Veränder	ungen in % geg	genüber dem '	Vorjahr						
2006		- 1,9	- 2,7	- 2,9	1,0	1,3	1,4	1,3	- 0,9			
2007		- 2,4	- 3,3	- 3,4	- 3,1	0,1	- 0,8	- 0.9	- 3,1			
2008		0,2	0,3	0,5	1,0	2,1	3,4	3,5	8,3			
2009		5,3	6,0	5,8	9,8	1,5	0,0	- 0,3	4,0			
2010		-0,3	-0,4	-0, 1	0,8	0,6	1,2	-0,9	- 1,2			
2011		- 4,3	- 6,0	- 5,9	- 2,9	- 0,8	- 1,3	- 1,3	- 3,9			
2012		- 8,3	- 10,2	- 10,2	- 7,8	- 0,5	- 0,2	- 0,1	2,8			
2013		- 1,4	- 1,1	- 1,1	- 8,3	- 3,7	- 2,7	- 2,7	- 6,2			
2014	Januar	9,1	8,1	8,2	1,3	18,0	19,7	19,6	15,2			
2011	Februar	7,8	8,2	8,0	10,0	0,7	- 0,4	- 0,4	- 11,2			
	März	0,4	- 0,6	- 0,5	1,4	1,7	0,5	0,4	-5,1			
	April	- 9,5	- 9,1	- 9,3	- 4,5	- 3,8	- 2,8	- 2,9	-5,5			
	Mai	- 3,0	- 3,5	- 3,8	- 4,4	- 0,6	- 4,5	- 5,0	-1,5			
	Juni	-,-	-,-	-,-	.,.	-,-	,,-	-,-	1,0			
	Juli											
	August											
	September											
	Oktober											
	November											
	Dezember											

¹⁾ Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

2. Gewerbeanmeldungen in Bayern im Mai 2014 nach Wirtschaftsabschnitten und ausgewählten Wirtschaftsabteilungen

		Co				d	avon			
Nr.		Ge- werbe-	1	Neuerrichtu	ng			Über	nahme	
der	Wirtschaftszweig	anmel-		dav		1			davon	
Klassi-	(H.v. = Herstellung von	dungen	ins-		Um-	Zuzug	ins-	Rechts-	Gesell-	Erbfolge/
fikation 1)	E.v. = Erbringung von)	insge-	gesamt	Neu-	wand-	Luzug	gesamt	form-	schafter-	Kauf/
		samt 2)	3	gründung	lung		3	wechsel	eintritt	Pacht
					- 3					
Α	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	121	98	98	-	12	11	1	10	-
В	Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden	10	9	9	_	1	_	_	_	_
C	Verarbeitendes Gewerbe	495	387	385	2		34	8	8	18
10	dar. H.v. Nahrungs- u. Futtermitteln	58		41	-	6	11	3		8
11	Getränkeherstellung	3		2	-	-	1	1	-	-
13	H.v. Textilien	46	39	39	-	7	-	-	-	-
14	H.v. Bekleidung	28		25	-	2		-	-	1
16	H.v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (ohne Möbel)	29	24	24	-	3	2	-	-	2
18	H.v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung	34	25	25		9				
25	v. bespielten Ton-, Bild- u. Datenträgern H.v. Metallerzeugnissen	65		25 45	-	9	11	1	7	3
26	H.v. DV-Geräten, elektron. u. optischen Erzeugnissen	13		8	-	5	- '-			-
27	H.v. elektrischen Ausrüstungen	12		8	-	4	-	-	-	-
28	Maschinenbau	22	19	19	-	2	1	1	-	-
29	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	8		7	-	1	-	-	-	-
31	H.v. Möbeln	10	9	9	-	-	1	-	-	1
D	Energieversorgung	166	158	157	1	2	6	1	2	3
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung									
	u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	7	6	6	-	1	-	-	-	-
F	Baugewerbe	1 646	1 279	1 279	-	197	170	22	140	8
41	dav. Hochbau	66	47	47	-	9	10	2	7	1
42	Tiefbau	24	21	21	-	2	1	-	1	-
43	vorbereitende Baustellenarbeiten,									_
	Bauinstallation u. sonstiges Ausbaugewerbe	1 556	1 211	1 211	-	186	159	20	132	7
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	2 065	1 654	1 644	10		143	33		89
45	dav. Handel mit Kfz; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	303		246	-	43	14	4		7
46 47	Großhandel (ohne Handel mit Kfz) Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	491 1 271	394 1 014	387 1 011	7		19 110	8 21	2 16	9 73
	l '									
H 49	dar. Landverkehr u. Transport in Rohrfernleitungen	278 151	212 110	211 110	1	46 27	20 14	2	2	16 14
53	Post-, Kurier- u. Expressdienste	82		66	_	13	3	1	2	- 14
I	Gastgewerbe	664	403	402	1	15	246	18		224
55	dav. Beherbergung	71	44	44		-	27	3		21
56	Gastronomie	593		358	1	15	219	15		203
J	Information u. Kommunikation	446	365	364	1	76	5	_	2	3
58	dar. Verlagswesen	46		38	-	7	1	-	-	1
61	Telekommunikation	9	8	8	-	1	-	-	-	-
62	E.v. Dienstleistungen der Informationstechnologie	284		226	1	55	2	-	2	-
63	Informationsdienstleistungen	50	46	46	-	4	-	-	-	-
K	E.v. Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	305	221	221	-	78	6	2	2	2
66	dar. mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	005	400	400		00	•		•	•
	verbundene Tätigkeiten	265	193	193	-	66	6	2		2
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	244	193	190	3	43	8	-	4	4
M	E.v. freiberuflichen, wissenschaftlichen									
	u. technischen Dienstleistungen	982	805	800	5	157	20	8	5	7
70	dar. Verwaltung u. Führung v. Unternehmen u. Betrieben;	250	202	204	0	45	44	2	-	2
73	Unternehmensberatung Werbung u. Marktforschung	259 238		201 215	2	45 22	11 1	3	5	3 1
					40			-	•	
N 77	E.v. sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungendar. Vermietung v. beweglichen Sachen	1 177 85	1 007 75	967 73	40 2		27 5	7	2	18 5
77 78	Vermittlung u. Überlassung v. Arbeitskräften	41	36	36	_	4	1	-	1	-
79	Reisebüros, -veranstalter u.	"	00	00						
	E.v. sonstigen Reservierungsdienstleistungen	89	80	43	37	5	4	3	-	1
81	Gebäudebetreuung; Garten- u. Landschaftsbau	594	505	504	1	78	11	1	1	9
Р	Erziehung u. Unterricht	232	200	199	1	27	5	1	-	4
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	137	125	125	-	11	1	1	-	-
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	227		179	_	25	23	1	7	15
0+S	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung;]				_0	_0		•	
0+3	E.v. sonstigen Dienstleistungen	858	733	733	_	102	23	1	5	17
A - S	Insgesamt	10 060		7 969	65		748	106		428
			5 004	. 505	00	. 2.0	1-10	100	214	720

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. - 2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

3. Gewerbeanmeldungen in Bayern im Mai 2014 nach Art der Niederlassung und Rechtsform

	Art der Niederlager					dav	าก			
	Art der Niederlassung ————	Ge-	1	Neuerrichtung	1	uav	J11	Übern	ahme	
Lfd.	Rechtsform	werbe- anmel-	'	dav				Oboli	davon	
Nr.	Coophia phi	dungen	ins-		Um-	Zuzug	ins-	Rechts-	Gesell-	Erbfolge/
	Geschlecht	insge-	gesamt	Neu-	wand-	Ü	gesamt	form-	schafter-	Kauf/
	Staatsangehörigkeit	samt 1)		gründung	lung			wechsel	eintritt	Pacht
1	Insgesamt	10 060	8 034	7 969	65	1 278	748	106	214	428
• !	msyesam					1270	740	100	214	420
		Davon nach	der Art de	er Niederlass	sung					
2	Hauptniederlassung	9 459	7 539	7 530	9	1 255	665	96	207	362
3	Zweigniederlassung	147	122	119	3	8	17	-	2	15
4	Unselbständige Zweigstelle	454	373	320	53	15	66	10	5	51
	Dav	on nach der	Rechtsfor	m des Unter	nehmens					
5	Einzelunternehmen	7 684	6 384	6 380	4	939	361	24	_	337
6	Offene Handelsgesellschaft	32	19	19	-	1	12	1	8	3
7	Kommanditgesellschaft	51	38	36	2		7	4	1	2
8	Gesellschaft mit beschränkter									
	Haftung & Co. KG	155	113	110	3	18	24	8	5	11
9	Gesellschaft des bürgerlichen Rechts	853	546	546	_	74	233	20	199	14
10	Aktiengesellschaft	42	28	28	-	9	5	3	-	2
11	Gesellschaft mit beschränkter Haftung	1 167	848	797	51	224	95	44	-	51
12	dar. Unternehmergesell. (haftungsbeschränkt)	185	147	147	-	24	14	12	-	2
13	Private Company Limited by Shares	14	10	10	-	3	1	-	-	1
14	Genossenschaft	2	1	1	-	-	1	-	-	1
15	Eingetragener Verein	13	8	8	-	1	4	-	-	4
16	Sonstige Rechtsformen	47	39	34	5	3	5	2	1	2
	Darunter Ein	zelunterneh	men nach	dem Geschl	echt des In	habers				
17	Männlich	5 008	4 147	4 144	3	619	242	19	_	223
18	Weiblich	2 676	2 237	2 236	1	320	119	5	_	114
	Darunter Einzeluntern				naehöriak					
		ī	-							
19	Deutschland	5 692	4 680	4 676	4	770	242	21	-	221
20	Rumänien	381	339	339	-	37	5	-	-	5
21	Polen	241	207	207	-	32	2	1	-	1
22	Türkei	184	154	154	-	5	25	-	-	25
23	Kroatien	175	165	165	-	10	-	1	-	-
24 25	Ungarn	151	135 106	135 106	-	14 17	2	1	-	1
25 26	Bulgarien Italien	125 107	82	82	-	6	19	1	-	18
27	Österreich	85	68	68	_	11	6		_	6
28	Griechenland	73	53	53	_	3	17	_	_	17
29	Kosovo	39	36	36	_	2	1	_	_	1
30	Serbien	36	29	29	_	4	3	_	_	3
31	Bosnien-Herzegowina	29	25	25	_	1	3	_	_	3
32	Vietnam	28	21	21	_	1	6	_	_	6
33	Tschechische Republik	23	19	19	-	2	2	_	_	2
34	Slowakei	21	18	18	-	2	1	_	-	1
35	Irak	21	16	16	-	1	4	_	-	4
36	Ukraine	18	17	17	-	1	-	-	-	-
37	Thailand	18	14	14	-	2	2	-	-	2
38	Russland	16	13	13	-	3	-	-	-	-
39	Großbritannien und Nordirland	15	14	14	-	1	-	-	-	-
40	ELL Stooton 2)	4 400	4 000	4.000		4.40	00	^		
40	EU-Staaten ²⁾	1 466	1 266	1 266	-	140	60	3	-	57

 $[\]overline{\ ^{1)}}$ Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - $^{2)}$ Ohne Deutschland.

4. Neugründungen sowie Gewerbetreibende in Bayern im Mai 2014 nach Wirtschaftsabschnitten und ausgewählten Wirtschaftsabteilungen

				Neu	ıgründungen			Gewerbeti	reibende 3)
					davon				darunter
Nr.	\Minto also afferminai a		В	Betriebsgrü	indung	sonstige I	Neugründung		
der	Wirtschaftszweig	ins-		(davon		darunter		
Klassi-	(H.v. = Herstellung von E.v. = Erbringung von)				Zweignieder-			ins-	weiblieb
fikation 1)	L.v. – Libinigung von)	gesamt 2)	ins-	Haupt-	lassung/	ins-	Neben-	gesamt	weiblich
			gesamt	nieder-	unselbst.	gesamt	erwerb		i
				lassung	Zweigstelle				
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	98	6	6	_	92	69	123	27
В	Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden	9				7			2
C	Verarbeitendes Gewerbe	385				289			150
10	dar. H.v. Nahrungs- u. Futtermitteln	41	20			209	17		20
11	Getränkeherstellung	2			-	2			
13	H.v. Textilien	39	1	-	1	38	32	39	31
14	H.v. Bekleidung	25				21	19		21
16	H.v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (ohne Möbel)	24	8	7	1	16	14	26	3
18	H.v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung	25	7		2	10	11	29	2
25	v. bespielten Ton-, Bild- u. Datenträgern H.v. Metallerzeugnissen	45				18 36			3
26	H.v. DV-Geräten, elektron. u. optischen Erzeugnissen	8							1
27	H.v. elektrischen Ausrüstungen	8				3			
28	Maschinenbau	19	8	4	4	11	6	19	2
29	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	7		-	-	7			1
31	H.v. Möbeln	9	1	1	-	8	6	9	-
D	Energieversorgung	157	39	30	9	118	106	184	33
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung								
	u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	6	3	3	-	3	2	8	2
F	Baugewerbe	1 279	317	286	31	962	244	1 595	43
41	dav. Hochbau	47	29	25	4	18	8	59	4
42	Tiefbau	21	6	5	1	15	4	26	1
43	vorbereitende Baustellenarbeiten,								
	Bauinstallation u. sonstiges Ausbaugewerbe	1 211	282			929			38
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	1 644				1 293			
45	dav. Handel mit Kfz; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	246							20
46 47	Großhandel (ohne Handel mit Kfz) Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	387	108 209			279 802			130 422
		1 011							
H 40	Verkehr u. Lagerei	211	62		22 4	149			
49 53	dar. Landverkehr u. Transport in Rohrfernleitungen Post-, Kurier- u. Expressdienste	110 66				85 48			23 9
I	Gastgewerbe	402				252			145
55	dav. Beherbergung	402				32			28
56	Gastronomie	358				220			117
J	Information u. Kommunikation	364				294			70
58	dar. Verlagswesen	38				28			7
61	Telekommunikation	8		-	2				1
62	E.v. Dienstleistungen der Informationstechnologie	226	41	34	7	185	140	264	41
63	Informationsdienstleistungen	46	6	6	-	40	29	48	14
K	E.v. Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	221	66	45	21	155	67	222	56
66	dar. mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen								
	verbundene Tätigkeiten	193	44			149		191	50
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	190	72	65	7	118	66	226	59
M	E.v. freiberuflichen, wissenschaftlichen								
	u. technischen Dienstleistungen	800	165	133	32	635	438	907	306
70	dar. Verwaltung u. Führung v. Unternehmen u. Betrieben								
=0	Unternehmensberatung	201	82			119			59
73	Werbung u. Marktforschung	215				206			106
N_	E.v. sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	967				847			341
77 70	dar. Vermietung v. beweglichen Sachen	73				59			16
78 79	Vermittlung u. Uberlassung v. Arbeitskräften Reisebüros, -veranstalter u.	36	19	8	11	17	11	41	8
13	E.v. sonstigen Reservierungsdienstleistungen	43	12	6	6	31	23	53	12
81	Gebäudebetreuung; Garten- u. Landschaftsbau	504				465			137
P	Erziehung u. Unterricht	199				179			103
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	125				116			90
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	179	21	14	7	158	117	200	39
0 + S	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung;	7.0					4	75-	50 *
	E.v. sonstigen Dienstleistungen	733				666			534
A - S	Insgesamt	7 969	1 636	1 197	439	6 333	3 850	8 928	2 609

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. - 2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 3) Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen haben.

5. Gewerbeabmeldungen in Bayern im Mai 2014 nach Wirtschaftsabschnitten und ausgewählten Wirtschaftsabteilungen

						da	ıvon			
		Ge-		Aufgabe		ua	IVOIT	Ühe	ergabe	
Nr.	Wirtschaftszweig	werbe-			von	_		I	davon	
der Klassi-	(H.v. = Herstellung von	abmel- dungen				┨ _┻			1	Erbfolge/
fikation 1)	E.v. = Erbringung von)	insge-	ins-	voll-	Um-	Fortzug	ins-	Rechts-	Gesell-	Verkauf/
ination		samt 2)	gesamt	ständige Aufgabe	wand- lung		gesamt	form- wechsel	schafter- austritt	Verpach-
				Aulgabe	lulig			Wechser	austritt	tung
Α	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	128	47	47	_	. 9	72	1	70	1
	Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden				-					,
В	1 5	3			-	1	1	1		-
C 10	Verarbeitendes Gewerbedar. H.v. Nahrungs- u. Futtermitteln	379 58	267 44		6	65	47 13	18 5		16 7
11	Getränkeherstellung	1	1		-	-	-	-	-	-
13	H.v. Textilien	24	21		-	2	1	1	-	-
14	H.v. Bekleidung	13	8	8	-	4	1	-	1	-
16	H.v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (ohne Möbel)	26	17	16	1	4	5	3	-	2
18	H.v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung	22	15	15		7	4			4
25	v. bespielten Ton-, Bild- u. Datenträgern H.v. Metallerzeugnissen	23 60			-	7 10	1 14	- 5	- 8	1
26	H.v. DV-Geräten, elektron. u. optischen Erzeugnissen	15			1		1	-	-	1
27	H.v. elektrischen Ausrüstungen	4	3		-	1	-	-	-	-
28	Maschinenbau	9	8		1	1	-	-	-	-
29	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	10			-	1	-	-	-	-
31	H.v. Möbeln	12			-	4	3	1		2
D	Energieversorgung	55	36	36	-	9	10	-	5	5
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung									
	u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	12			-	3		-	-	-
F	Baugewerbe	1 331	892		1		250	21		7
41	dav. Hochbau	53 15	30			14		3	6	-
42 43	Tiefbauvorbereitende Baustellenarbeiten,	13	12	12	-	. 3	-	-	-	-
40	Bauinstallation u. sonstiges Ausbaugewerbe	1 263	850	849	1	172	241	18	216	7
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	1 736	1 329		11	258	149	36		71
45	dav. Handel mit Kfz; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	221	172			37	12	4		
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	413	293	287	6	81	39	11	11	17
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	1 102	864	859	5	140	98	21	28	49
Н	Verkehr u. Lagerei	349	276	275	1	45	28	7	5	16
49	dar. Landverkehr u. Transport in Rohrfernleitungen	212			-		18	4		13
53	Post-, Kurier- u. Expressdienste	85			-	10		1		
 	Gastgewerbe	597	426		2		152			113
55 56	dav. Beherbergung	60 537	37 389		1		22 130	3 17		13 100
J	Information u. Kommunikation	285	202		-			3		5
5	dar. Verlagswesen	203	202		-	7	-			1
61	Telekommunikation	18	14		5			-	-	2
62	E.v. Dienstleistungen der Informationstechnologie	171	121	119	2	47	3	1	1	1
63	Informationsdienstleistungen	37	26	25	1	10	1	-	-	1
K	E.v. Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	316	231	230	1	77	8	5	2	1
66	dar. mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	202	222	00-		00	_		_	
	verbundene Tätigkeiten	282			1		7	4		
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	185	117	113	4	60	8	3	3	2
М	E.v. freiberuflichen, wissenschaftlichen		40.4	4=4	_	4	4.0	_	_	_
70	u. technischen Dienstleistungendar. Verwaltung u. Führung v. Unternehmen u. Betrieben;	677	484	479	5	175	18	9	7	2
70	Unternehmensberatung	166	106	105	1	56	4	3	-	1
73	Werbung u. Marktforschung	174	141		-		7			
N	E.v. sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	991	798		36	159	34	9	8	17
77	dar. Vermietung v. beweglichen Sachen	46	32		2		3		-	3
78	Vermittlung u. Überlassung v. Arbeitskräften	37	29	29	-	6	2	-	2	-
79	Reisebüros, -veranstalter u.		00				_			-
81	E.v. sonstigen Reservierungsdienstleistungen Gebäudebetreuung; Garten- u. Landschaftsbau	72 500			33 1		6 16	1		5 7
о і Р	-									
-	Erziehung u. Unterricht	117				23	4	2		2
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	105				15	6	1		
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	165	124	124	-	23	18	1	9	8
0 + S	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung;	500	40.4	400		404	25	-	_	04
	E.v. sonstigen Dienstleistungen	590			1		35	5		21
A - S	Insgesamt	8 021	5 847	5 771	76	1 325	849	142	417	290

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. - 2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

6. Gewerbeabmeldungen in Bayern im Mai 2014 nach Art der Niederlassung und Rechtsform

	Art der Niederlassung	Ge-				dav	on			
		werbe-		Aufgabe				Über	gabe	
Lfd.	Rechtsform	abmel-		dav	on				davon	
Nr.	Geschlecht Staatsangehörigkeit	dungen insge- samt 1)	ins- gesamt	voll- ständige Aufgabe	Um- wand- lung	Fortzug	ins- gesamt	Rechts- form- wechsel	Gesell- schafter- austritt	Erbfolge/ Verkauf/ Verpach- tung
1	Insgesamt	8 021	5 847	5 771	76	1 325	849	142	417	
-		Davon nach	der Art de	r Niederlas	suna					
ء ا		i			J	4.005	700	400	440	0.44
2	Hauptniederlassung	7 480	5 415	5 393	22	1 285	780	129	410	
3 4	Zweigniederlassung	149 392	110 322	107 271	3 51	21 19	18 51	3 10	1	14 35
4	Unselbständige Zweigstelle					19	31	10	0	33
_	Davo	on nach der	Rechtstori	n des Unter	nehmens					
5	Einzelunternehmen	6 109	4 833	4 829	4	965	311	84	-	227
6	Offene Handelsgesellschaft	46	13	13	-	18	15	2		2
7	Kommanditgesellschaft	30	17	17	-	9	4	3	1	-
8	Gesellschaft mit beschränkter				_				_	
•	Haftung & Co. KG	123	78	69	9	23	22	3		
9	Gesellschaft des bürgerlichen Rechts	807	309	309	-	60	438	34	399	
10	Aktiengesellschaft Gesellschaft mit beschränkter Haftung	54	35 528	31 470	4 58	8 234	11	5 9		6 34
11 12	dar. Unternehmergesell. (haftungsbeschränkt)	805 84	61	61	- 50	19	43 4	2		2
13	Private Company Limited by Shares	15	9	9	_	6	-	_	_	_
14	Genossenschaft	3	2	2	_	-	1	_	_	1
15	Eingetragener Verein	7	5	5	_	_	2	_	_	2
16	Sonstige Rechtsformen	22	18	17	1	2	2	2	-	-
-	Darunter Einz	relunterneh	men nach (dem Geschl	echt des In	hahers				
•	Daranter Emil		illeli ilacii (aciii Ocaciii	cont acs in	mascrs				
17	Männlich	4 110	3 233	3 231	2	659	218	68		150
18	Weiblich	1 999	1 600	1 598	2	306	93	16	-	77
	Darunter Einzeluntern	ehmen nach	ausgewäh	ilter Staatsa	ngehörigk	eit des Inh	abers			
19	Deutschland	4 425	3 382	3 378	4	809	234	66	_	168
20	Rumänien	343	323	323	-	20	0	0	-	-
21	Polen	201	164	164	-	36	1	1	-	-
22	Türkei	185	155	155	-	11	19	1	-	18
23	Kroatien	70	57	57	-	10	3	3	-	-
24	Ungarn	103	89	89	-	13	1	1	-	-
25	Bulgarien	204	187	187	-	15	2	1	-	1
26	Italien	89	67	67	-	9	13	3	-	10
27	Österreich	75	64	64	-	9	2	0	-	2
28	Griechenland	65	52	52	-	2	11	0	-	11
29	Kosovo	32	22	22	-	4	6	3	-	3
30	Serbien	24	19	19	-	5	0	0	-	-
31	Bosnien-Herzegowina	27	24	24	-	2	1	0	-	1
32	Vietnam	14	10	10	-	1	3	0	-	3
33 34	Tschechische RepublikSlowakei	17 19	14 19	14 19	-	-	0	0	-	-
35	Irak	14	10	10	_	-	4	1	-	3
36	Ukraine	12	12	12	-	_	0	0	-	-
37	Thailand	7	4	4	_	2		1	-	_
38	Russland	13	10	10	-	2	1	1	-	-
39	Großbritannien und Nordirland	11	9	9	-	1	1	0	-	1

¹⁾ Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 2) Ohne Deutschland.

7. Vollständige Aufgaben sowie Gewerbetreibende in Bayern im Mai 2014 nach Wirtschaftsabschnitten und ausgewählten Wirtschaftsabteilungen

			1	VUIISIANIU	lige Aufgaben davon			Gewerbe	etreibende darunte
Nr.			F	Betriebsau		sonstine	Stilllegung	i i	uarunte
der	Wirtschaftszweig					sonstige			
Klassi- ikation ¹⁾	(H.v. = Herstellung von E.v. = Erbringung von)	ins- gesamt ²⁾	ins- gesamt	Haupt- nieder- lassung	davon Zweignieder- lassung/ unselbst. Zweigstelle	ins- gesamt	Neben- erwerb	ins- gesamt	weiblich
Α	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	47	6	6	-	41	24	50	
В	Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden	1	-	-	-	1	1	1	
С	Verarbeitendes Gewerbe	261	80	56	24	181	97	288	
10	dar. H.v. Nahrungs- u. Futtermitteln	44	23	13			11	48	
11	Getränkeherstellung	1	-	-	-	1	1	3	
13	H.v. Textilien	21	1	-	1	20	13		
14	H.v. Bekleidung	8	-	-	-	8	4		
16 18	H.v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (ohne Möbel) H.v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung	16	5	5	-	11	4	18	
10	v. bespielten Ton-, Bild- u. Datenträgern	15	2	1	1	13	7	16	
25	H.v. Metallerzeugnissen	36	13	12		23	12		
26	H.v. DV-Geräten, elektron. u. optischen Erzeugnissen	8	4	4		4	2		
27	H.v. elektrischen Ausrüstungen	3	1	1	-	2	2	3	
28	Maschinenbau	7	3	3	-	4	1	9	
29	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	9	4	2	2	5	3	10	
31	H.v. Möbeln	5	1	1		4	1	6	
)	Energieversorgung	36	7	7	-	29	21	44	
•	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	9	1	1	_	8	4	10	
•	Baugewerbe	891	195	178			110		
11	day. Hochbau	30	16		5		1 10	30	
2	Tiefbau	12	3	2		9	2		
3	vorbereitende Baustellenarbeiten,		Ü	_			_		
	Bauinstallation u. sonstiges Ausbaugewerbe	849	176	165	11	673	107	1 103	
ì	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	1 318	370	194	176	948	476	1 397	
5	dav. Handel mit Kfz; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	172	37	22	15	135	65	183	
16	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	287	77	50			83	299	
7	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	859	256	122	134	603	328	915	
ł	Verkehr u. Lagerei	275	74	50	24	201	43	269	
19	dar. Landverkehr u. Transport in Rohrfernleitungen	168	36	31	5	132	24	174	
3	Post-, Kurier- u. Expressdienste	70	19	5	14	51	13	56	
	Gastgewerbe	424	183	151	32	241	76	451	
5	dav. Beherbergung	36	11	10	1	25	11	38	
6	Gastronomie	388	172	141	31	216	65	413	
	Information u. Kommunikation	194	32	23	9	162	84	207	
8	dar. Verlagswesen	21	5	5	-	16	11	22	
1	Telekommunikation	9	2			7	1	9	
2	E.v. Dienstleistungen der Informationstechnologie	119	15	8			54	127	
:3	Informationsdienstleistungen	25	2	2	-	23	13	27	
	E.v. Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	230	37	26	11	193	60	230	
6	dar. mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	205	26	19	7	179	55	205	
	Grundstücks- u. Wohnungswesen	113	37	32			27	119	
1	E.v. freiberuflichen, wissenschaftlichen		0.	02	·			110	
0	u. technischen Dienstleistungendar. Verwaltung u. Führung v. Unternehmen u. Betrieben	479	78	65	13	401	207	516	
Ü	Unternehmensberatung	105	32	29	3	73	32	109	
3	Werbung u. Marktforschung	141	7	2	5	134	76	146	
ı	E.v. sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	762	99	70	29	663	263	796	
7	dar. Vermietung v. beweglichen Sachen	30	4	3		26			
8 9	Vermittlung u. Überlassung v. Arbeitskräften	29	17	7	10	12	6	35	
3	E.v. sonstigen Reservierungsdienstleistungen	29	9	1	8	20	11	32	
1	Gebäudebetreuung; Garten- u. Landschaftsbau	411	39	34	5	372	115	418	
•	Erziehung u. Unterricht	90	9	2	7	81	39	91	
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	84	6	3	3	78	46	87	
₹	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	124	11	6	5	113	60	125	
) + S	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung;	400	F0	25		275	467	44-	
	E.v. sonstigen Dienstleistungen	433	58	35			197	447	
۱-S	Insgesamt	5 771	1 283	905	378	4 488	1 835	6 273	1

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. - 2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 3) Anzeigepflichtige Personen, die ihren Betrieb vollständig aufgegeben haben.

8. Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen in Bayern im Mai 2014 nach Kreisen

				erbeanmeldun	90			00,,0	rbeabmeldur	igen	
				dave	on				dav	ron	
Schl	O-hi-t		Neuerri	ichtung 2)				Aufg	abe ⁴⁾		
Nr.	Gebiet	ins- gesamt	ins- gesamt	darunter Betriebs- gründung	Zuzug	Über- nahme ³⁾	ins- gesamt	ins- gesamt	darunter Betriebs- aufgabe	Fortzug	Über- gabe ⁵⁾
			Zusamme	enstellung nac	h Regierung	jsbezirken					
1	Oberbayern	4 301	3 388	744	609	304	3 423	2 422	534	666	335
2	Niederbayern	826	679	119	90	57	685	472	110	102	111
3	Oberpfalz	745	581	117	90	74	598	441	112	80	77
4	Oberfranken	604	493	98	60	51	451	334	84	63	54
5	Mittelfranken	1 343	1 076	192	144	123	1 141	879	167	149	113
6	Unterfranken	801	667	130	95	39	624	484	104	93	47
7	Schwaben	1 440	1 150	236	190	100	1 099	815	172	172	112
	Bayern	10 060	8 034	1 636	1 278	748	8 021	5 847	1 283	1 325	849
	davon Kreisfreie Städte	3 377	2 843	640	248	286	2 806	2 188	494	330	288
	dar. Großstädte ⁶⁾	2 686	2 283	520	179	224	2 181	1 711	369	247	223
	Landkreise	6 683	5 191	996	1 030	462	5 215	3 659	789	995	561
			R	egierungsbezi	rk Oberbaye	ern					
	Kreisfreie Städte										
161	Ingolstadt	101	79	14	7	15	90	61	12	14	15
162	München	1 460	1 258	303	89	113	1 160	920	215	130	110
163	Rosenheim	74	56	17	10	8	68	51	10	9	8
	Zusammen	1 635	1 393	334	106	136	1 318	1 032	237	153	133
	Landkreise										
171	Altötting	73	54	18	11	8	58	43	8	7	8
172	Berchtesgadener Land	80	58	11	13	9	76	61	14	9	6
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	141	111	18	27	3	85	60	13	23	2
174	Dachau	129	98	22	25	6	106	74	17	25	7
175	Ebersberg	148	105	18	32	11	115	66	19	24	25
176	Eichstätt	79	63	10	9	7	46	37	9	6	3
177	Erding	110	75	11	27		83	52	5	22	9
178	Freising	126	99	12	24		110	72	12	28	10
179	Fürstenfeldbruck	206	143	21	46		158	102	15	37	19
180	Garmisch-Partenkirchen	65	46	8	12		50	32	7	11	7
181	Landsberg am Lech	110	85 75	26	21	4	77	51	10	21	5
182 183	Miesbach Mühldorf a.lnn	113 102	75 97	19 18	29 11	9	75 90	47 69	7	21	7
184	München	369	87 274	101	76		90 338	187	16 53	15 120	6 31
185	Neuburg-Schrobenhausen	85	54	6	12		64	35	8	11	18
186	Pfaffenhofen a.d.Ilm	93	78	8	11	4	65	44	3		7
187	Rosenheim	248	192	32	48		196	130	24	54	12
188	Starnberg	143	98	19	35		118	80	18	31	7
189	Traunstein	153	121	18	24		121	94	21	21	6
190	Weilheim-Schongau	93	79	14	10	4	74	54	18	13	7
	Zusammen	2 666	1 995	410	503	168	2 105	1 390	297	513	202
	Oberbayern	4 301	3 388	744	609	304	3 423	2 422	534	666	335

Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - ²⁾ Neugründung und Umwandlung ohne Zuzug aus dem Bereich einer anderen Gewerbemeldebehörde. - ³⁾ Z.B. Kauf, Gesellschaftereintritt, Rechtsformänderung. - ⁴⁾ Vollständige Aufgabe und Umwandlung ohne Fortzug in den Bereich einer anderen Gewerbemeldebehörde. - ⁵⁾ Z.B. Verkauf, Gesellschafteraustritt, Rechtsformänderung. - ⁶⁾ München, Nürnberg, Augsburg, Regensburg, Ingolstadt, Würzburg, Fürth, Erlangen.

Noch: 8. Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen in Bayern im Mai 2014 nach Kreisen

		Gewerbeanmeldungen 1)						Gewerbeabmeldungen 1)						
				davo					dav		-			
Schl	Cabiat		Neuerri	chtung 2)				Aufg	abe ⁴⁾					
Nr.	Gebiet	ins- gesamt	ins- gesamt	darunter Betriebs- gründung	Zuzug	Über- nahme ³⁾	ins- gesamt	ins- gesamt	darunter Betriebs- aufgabe	Fortzug	Über- gabe ⁵⁾			
			Re	gierungsbezir	k Niederbay	ern								
	Kreisfreie Städte													
	l	l				_			_	_	_			
261	Landshut	64	49	11	8	7	39	29	7	3	7			
262	Passau	47	41	5	3		36	26	11	7	3			
263	Straubing	37	31	5	6	-	48	40	14	8	-			
	Zusammen	148	121	21	17	10	123	95	32	18	10			
	Landkreise													
271	Deggendorf	77	65	15	8	4	60	43	11	13	4			
272	Freyung-Grafenau	37	31	5	4	2	23	17	5	4	2			
273	Kelheim	88	80	23	5	3	53	44	9	6	3			
274	Landshut	119	96	13	16	7	85	64	13	8	13			
275	Passau	114	90	10	18	6	101	74	16	20	7			
276	Regen	51	44	7	5	2	40	34	9	3	3			
277	Rottal-Inn	87	70	12	7	10	72	52	11	14	6			
278	Straubing-Bogen	61	42	8	9	10	96	25	3	9	62			
279	Dingolfing-Landau	44	40	5	1	3	32	24	1	7	1			
	Zusammen	678	558	98	73	47	562	377	78	84	101			
2	Niederbayern	826	679	119	90	57	685	472	110	102	111			
			1	Regierungsbez	zirk Oberpfa	lz								
	Kreisfreie Städte													
204	Amberg	20	20		2	F	40	40	2	-	2			
361	•	28	20	6	3 7		19	12	3	5				
362	Regensburg	134 39	105	30 7	7		111	82	33	14	15 6			
363	Weiden i.d.OPf	39	23	,	,	9	28	19	6	3	0			
	Zusammen	201	148	43	17	36	158	113	42	22	23			
	Landkreise													
371	Amberg-Sulzbach	53	40	4	6	7	64	48	9	10	6			
372	Cham	90	78	17	6	6	74	63	14	5	6			
373	Neumarkt i.d.OPf	97	72	19	19	6	76	53	13	10	13			
374	Neustadt a.d.Waldnaab	51	45	11	6		32	28	5	3	1			
375	Regensburg	146	106	7	26		104	61	7		22			
376	Schwandorf	68	56	10	8		68	55	17	8	5			
377	Tirschenreuth	39	36	6	2		22	20	5	1	1			
	Zusammen	544	433	74	73	38	440	328	70	58	54			
3	Oberpfalz	745	581	117	90	74	598	441	112	80	77			

¹⁾ Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - ²⁾ Neugründung und Umwandlung ohne Zuzug aus dem Bereich einer anderen Gewerbemeldebehörde. - ³⁾ Z.B. Kauf, Gesellschaftereintritt, Rechtsformänderung. - ⁴⁾ Vollständige Aufgabe und Umwandlung ohne Fortzug in den Bereich einer anderen Gewerbemeldebehörde. - ⁵⁾ Z.B. Verkauf, Gesellschafteraustritt, Rechtsformänderung.

Noch: 8. Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen in Bayern im Mai 2014 nach Kreisen

			Gewe	erbeanmeldung	ren ¹⁾		Gewerbeabmeldungen 1)					
			00110	davo				00110	dav			
Schl			Neuerri	chtung 2)				Aufa	abe 4)			
Nr.	Gebiet	ins- gesamt	ins- gesamt	darunter Betriebs- gründung	Zuzug	Über- nahme ³⁾	ins- gesamt	ins- gesamt	darunter Betriebs- aufgabe	Fortzug	Über- gabe ⁵⁾	
			Re	egierungsbezii	rk Oberfrank	en					_	
	Kreisfreie Städte											
461	Bamberg	65	54	8	9	2	44	34	12	8	2	
462	Bayreuth	34	30	7	-	4	36	33	7	-	3	
463	Coburg	16	13	1	_	3	22	16	5	3	3	
464	Hof	26	26	7	-	-	28	19	5	6	3	
		20	20	•			20	.0	· ·	v	ŭ	
	Zusammen	141	123	23	9	9	130	102	29	17	11	
	Landkreise											
471	Bamberg	91	69	16	10	12	79	42	15	16	21	
472	Bayreuth	58	46	9	8	4	40	30	9	3	7	
473	Coburg	49	40	2	4	5	30	23	6	6	1	
474	Forchheim	84	65	13	14	5	44	29	6	11	4	
475	Hof	48	39	9	4	5	44	39	5	3	2	
476	Kronach	27	24	5	2	1	19	15	3	3	1	
477	Kulmbach	47	38	6	7	2	26	21	4	2	3	
478	Lichtenfels	29	21	2	2	6	20	16	2	2	2	
479	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	30	28	13	-	2	19	17	5	-	2	
	Zusammen	463	370	75	51	42	321	232	55	46	43	
4	Oberfranken	604	493	98	60	51	451	334	84	63	54	
			Re	egierungsbezir	k Mittelfran	ken						
	Kreisfreie Städte											
561	Ansbach	35	25	7	4	6	25	18	7	3	4	
562	Erlangen	66	57	12	2		44	30	13	8	6	
563	Fürth	145	111	16	18		104	78	11	11	15	
564	Nürnberg	444	375	77	30	39	445	364	51	40	41	
565	Schwabach	32	24	3	4	4	35	20	5	8	7	
	Zusammen	722	592	115	58	72	653	510	87	70	73	
	Landkreise	•										
₅₇₄	Anghach	400	00	4.4	4.4	47	70	00	40	4.4	c	
571 572	Ansbach Erlangen-Höchstadt	108	80	11	11		79	60	12		8	
572 573	Fürth	97 84	80 65	12 14	13 13		61 92	44 68	9 16	11 16	6 8	
573 574	Nürnberger Land	108	82	13	16		116	96	19	14	6	
575	Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	69	61	6	5			34	9	11	3	
576	Roth	109	74	11	25		58	37	6	14	7	
577	Weißenburg-Gunzenhausen	46	42	10	3			30	9	2	2	
	Zusammen	621	484	77	86	51	488	369	80	79	40	
5	Mittelfranken	1 343	1 076	192	144	123	1 141	879	167	149	113	

¹⁾ Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - ²⁾ Neugründung und Umwandlung ohne Zuzug aus dem Bereich einer anderen Gewerbemeldebehörde. - ³⁾ Z.B. Kauf, Gesellschaftereintritt, Rechtsformänderung. - ⁴⁾ Vollständige Aufgabe und Umwandlung ohne Fortzug in den Bereich einer anderen Gewerbemeldebehörde. - ⁵⁾ Z.B. Verkauf, Gesellschafteraustritt, Rechtsformänderung.

Noch: 8. Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen in Bayern im Mai 2014 nach Kreisen

			Gewe	rbeanmeldun	gen 1)		Gewerbeabmeldungen 1)					
				dave	on	1			dav	on .		
Schl	Gebiet	ins-	Neuerri	chtung 2)			ins-	Aufg	abe ⁴⁾			
Nr.		gesamt	ins- gesamt	darunter Betriebs- gründung	Zuzug	Über- nahme ³⁾	gesamt	ins- gesamt	darunter Betriebs- aufgabe	Fortzug	Über- gabe ⁵⁾	
			Re	gierungsbezir	rk Unterfran	ken						
	Kreisfreie Städte			3g								
661	Aschaffenburg	50	49	8	-	1	49	44	8	3	2	
662	Schweinfurt	37	33	6	3	1	35	31	9	4	-	
663	Würzburg	86	74	23	9	3	74	56	13	13	5	
	Zusammen	173	156	37	12	5	158	131	30	20	7	
•	Landkreise	•										
671	Aschaffenburg	136	102	21	27	7	84	65	16	17	2	
672	Bad Kissingen	41	32	4	6	3	31	26	7	4	1	
673	Rhön-Grabfeld	29	25	6	3	1	36	29	4	4	3	
674	Haßberge	32	28	3	4	-	36	31	7	4	1	
675	Kitzingen	66	51	11	7	8	49	32	9	9	8	
676	Miltenberg	80	70	15	6	4	78	61	14	12	5	
677	Main-Spessart	62	56	4	4	2	52	44	6	5	3	
678	Schweinfurt	59	44	9	11	4	32	17	2	7	8	
679	Würzburg	123	103	20	15	5	68	48	9	11	9	
	Zusammen	628	511	93	83	34	466	353	74	73	40	
6	Unterfranken	801	667	130	95	39	624	484	104	93	47	
			F	Regierungsbez	rirk Schwabe	en						
	Kreisfreie Städte			3 3								
761	Augsburg	250	224	45	17	9	153	120	21	17	16	
762	Kaufbeuren	30	27	6	2	1	39	37	10	-	2	
763	Kempten (Allgäu)	57	46	14	8	3	44	31	4	8	5	
764	Memmingen	20	13	2	2	5	30	17	2	5	8	
	Zusammen	357	310	67	29	18	266	205	37	30	31	
•	Landkreise	•										
771	Aichach-Friedberg	102	79	18	19	4	95	63	16	15	17	
772	Augsburg	224	175	40	37			141	27	37	10	
773	Dillingen a.d.Donau	43	32	6	7			22	1	9	3	
774	Günzburg	120	85	27	13			54	13		14	
775	Neu-Ulm	112	89	19	15			74	26	15	11	
776	Lindau (Bodensee)	57	46	5	10		29	21	2		1	
777	Ostallgäu	82	63	9	14		61	49	12		5	
778	Unterallgäu	127	96	23	20		94	72			6	
779	Donau-Ries	82	73	11	4		53	46	14	4	3	
780	Oberallgäu	134	102	11	22		103	68	17	24	11	
	Zusammen	1 083	840	169	161	82	833	610	135	142	81	
7	Schwaben	1 440	1 150	236	190	100	1 099	815	172	172	112	

¹⁾ Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - ²⁾ Neugründung und Umwandlung ohne Zuzug aus dem Bereich einer anderen Gewerbemeldebehörde. - ³⁾ Z.B. Kauf, Gesellschaftereintritt, Rechtsformänderung. - ⁴⁾ Vollständige Aufgabe und Umwandlung ohne Fortzug in den Bereich einer anderen Gewerbemeldebehörde. - ⁵⁾ Z.B. Verkauf, Gesellschafteraustritt, Rechtsformänderung.